

# Maxi ergänzt Mini



## Meise Möbel überrascht mit neuem Marktsegment Jugendzimmer | Neue Programme

Für die einen war es die Überraschung der Messe im Hause Meise, für die anderen eine logische Folge der firmeninternen Entwicklung der vergangenen Jahre. Inspiriert und geleitet vom Erfolg der „Mini Meise“-Kollektion, die nun schon seit Jahren erfolgreich die Zielgruppe Baby bis vierjähriges Kleinkind bedient, wurde zur M.O.W. 2011 das neue Vermarktungskonzept „Maxi Meise“ entwickelt und vorgestellt. „Wir wollen hiermit Kids, Teens und Twens gleichermaßen ansprechen und so unser Sortiment noch weiter ausbauen“, so Firmeninhaber Dieter Meise.

### Junge Idee wird erwachsen

Was oberflächlich betrachtet wie eine noch junge Idee aussieht, wird schnell zum erwachsenen Systemkonzept. Und das gleich in doppelter Hinsicht. Denn nun werden Jugendzimmersysteme unter dem Titel „Maxi Meise“ angeboten, die konsequent die Hochwertigkeit der „Mini Meise“-Produkte übernehmen und gleichzeitig eine eigene Linie in Material und Funktion beinhalten. Konse-

quent die Lackoberflächen des erfolgreichen Babyzimmers „Mini 01“ nutzend, entsteht so ein Jugendzimmer, das durch seine flexible Funktionalität mitwächst, das sich den stetig ändernden Wünschen und Veränderungen der darin wohnenden Kindern und Jugendlichen anpasst. Dabei sind die neuen Möbelstücke nicht nur in Weiß, sondern auch im umsatzstarken Marktsegment „Red Elder teilmassiv“ erhältlich.

### Funktional und attraktiv

Eine funktionsgerechte Beschlagtechnik mit Selbsteinzügen, Metallbeschlägen und Türdämpfungen komplettiert das neue Programm, in dem sich natürlich auch Anleihen aus dem Meise-Bettensortiment finden. „Als Bettenspezialist können wir hier selbstverständlich unsere gesamte Erfahrung ausspielen, können die neuen Möbelstücke mit modernen Textilliederbetten und Relaxliegen kombinieren“, so Vertriebsleiter Uwe Menzel. Auch eine optionale LED-Beleuchtung ist im Bereich der „Maxi Meise“ erhältlich und sorgt hier für den

besonderen Pfiff bei Ausstattung und Ambiente. Durch die so geschaffene neue Produktlinie, die komplett neue Schranksysteme, Tische, Kommoden und Betten umfasst, wächst das Meise Möbel-Sortiment um ein bedeutendes Segment weiter. „Aus Kindern werden Leute“ – diesem traditionellen Spruch folgt das ostwestfälische Möbelunternehmen und bringt nun auch im Heranwachsenden-Bereich eine qualitativ hochwertige, stilistisch-klassische Produktlinie an den Markt, die schon bei der Hausmesse viel Beachtung fand. Bei der „Mini Meise“ sind für die Messe Kind + Jugend im September interessante Neuigkeiten geplant. Die bekann-

Mehr als nur eine Möbelkollektion: Das neue „Maxi Meise“-Zimmer ist vielmehr ein Wohnkonzept für Kinder und Jugendliche, das sich den Bedürfnissen anpasst und in jeder Altersgruppe Antworten auf sich verändernde Gewohnheiten gibt.

ten Babyzimmer „Mini 01“ und „Mini 05“ werden hier um neuartige Typen und Farbakzente ergänzt. Präsentiert in der Villa „mini.meise“, die auf der Messe in Köln aufgebaut wird, findet hier nicht nur diese Ergänzung Raum zur Vorstellung, sondern es wird auch ein neues Babyzimmersystem vorgestellt, das den Erfolg der „Mini Meise“ weiter unterstreichen wird.

„Maxi Meise“ übernimmt konsequent die schon bei „Mini Meise“ im Mittelpunkt stehende Hochwertigkeit – auch bei den Lackoberflächen. Gleichzeitig entsteht eine eigenständige Linie bei Material und Funktion.



Ob Mädchentraum oder Abenteuerspielplatz für Jungs, das „Maxi Meise“-Möbelkonzept kann beides. In die neue Kollektion fließt die ganze Erfahrung des Spezialisten für Polsterbetten und Babyzimmer ein. Fotos: Meise Möbel

